

Kultur- und Veranstaltungsprogramm zu den regionalen Gemeinschaftsprojekten

Auftaktwochenende

Auftakt- und Abschlussveranstaltung werden die Bergische Expo rahmen. Ein markanter Auftakt wird auf die Regionale 2006-Präsentationsaktivitäten bis Ende Oktober einstimmen. Zeitpunkt wird der 5. Mai sein, traditionell der Tag der Lebendigen Unternehmenskultur. Der Festakt wird sich daher auch in einem Schwerpunkt mit dem Thema Unternehmenskultur beschäftigen.

Festakt

Das Auftaktfest wird aus zwei Teilen bestehen:

- Festakt für geladene Gäste in der Wuppertaler Stadthalle
- bürgeroffene Kulturnächte in den Städten als Auftakt „vor Ort“ mit Bezug zu den kommunalen Projekten

Zum Festakt werden rund 1.500 Gäste erwartet. Sie gehören zum einen zum Netzwerk der Regionale 2006. Zum zweiten handelt es sich um die Unternehmen, die im Rahmen der „Lebendigen Unternehmenskultur“ ausgezeichnet worden sind. Diese Unternehmen werden gezielt zum Auftakt ihre Geschäfts- und Kooperationspartner oder Kunden von außerhalb in das Bergische Städtedreieck einladen, um ihnen auch am Wochenende den Standort mit seinen Qualitäten zu präsentieren. Im Anschluss an diesen Festakt werden die Oberbürgermeister den Startschuss für die Regionale 2006 - Präsentation/Bergische Expo in ihren jeweiligen Städten geben. Mit Bezug zu den kommunalen Regionale-Projekten werden ab dem Abend Kulturveranstaltungen für die Bürger angeboten, um sie auf die Präsentationsaktivitäten einzustimmen. Die Veranstaltungen sollten ein „Best of“ aus den Städten für die Unternehmerngäste bereithalten.

Brückenzauber zum Auftakt

An dem sich anschließenden Wochenende, 6.5./7.5. wird der Schwerpunkt der Präsentation ins Zentrum des Bergischen Städtedreiecks gelegt und wird das Regionale 2006-Gemeinschaftsprojekt „Brückenpark Müngsten“ zum Thema haben. Der erste von drei Brückenzaubern im Präsentationsjahr soll für alle externen Gäste ein attraktives Veranstaltungsangebot und für die Menschen aus der Region die Eröffnung des Zentralstücks des neuen Parks darstellen. Der Zeitpunkt Anfang Mai bietet sich für ein Erleben der neuen Landschaft an. Ein Fest mit einer Vielzahl von kleinen Open Air-Darbietungen, die „für jeden etwas“ bieten, ist denkbar.

Planungen 2005

Festakt: Der Festakt in der Stadthalle soll den Themen der Regionale mit den künstlerischen Mitteln aus der Region (Tanz, Musik etc.) gerecht werden. Dabei soll er nicht den klassischen Wechsel aus Redebeiträgen und Musik haben. Regionale als Zukunftsimpuls muss sich leichter, progressiver, humorvoller präsentieren. Dazu werden schon Anfang des Jahres 2005 Gespräche mit Kulturverantwortlichen und Kulturmanagern der Region geführt, um zum einen eine Sammlung möglicher

Präsentationsformen zu erzeugen und um zum zweiten eine Intendanz/ einen Regisseur für einen in sich schlüssigen, eindrucksvollen Festakt zu ermitteln.